

Sehr geehrte Patientinnen und Patienten,

die Corona-Pandemie bedeutet auch für den Betrieb unserer Praxis eine Umstellung des gesamten Ablaufs. Dies wird von uns Allen Disziplin und Geduld erfordern - gemeinsam werden wir das aber mit Sicherheit meistern. Wir sitzen schließlich alle im gleichen Boot!

Wir bitten Sie, folgende wichtige Hinweise zu beachten:

- Entsprechend den aktuellen Bestimmungen der Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung bitten wir Sie um Beachtung der Pflicht zum Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung. Anleitungen zum Herstellen einer eigenen Maske finden Sie im Internet, u.a. hier: <https://www.br.de/radio/bayern1/mundschutz-selber-naehen-100.html>
- Nicht zuletzt aufgrund der Bedrohung durch SARS-CoV-2 / COVID 19 haben wir uns außerdem entschlossen, unser Betreuungsangebot um eine Videosprechstunde zu erweitern. Damit können wir Ihnen bei Bedarf die Möglichkeit anbieten, „von Angesicht zu Angesicht“ aus der Ferne zu kommunizieren. Details hierzu finden Sie auf unserer Homepage unter „Neuigkeiten“: <https://www.berger-med.de/index-Dateien/Page326.htm>
- Fassen Sie sich bei telefonischer Kontaktaufnahme möglichst kurz und beschränken Sie sich auf das Wesentliche. Die Telefonleitung muss für dringliche Fälle freigehalten werden.
- Bedenken Sie bitte, dass es zu längeren Wartezeiten am Telefon kommen kann. Sicher haben Sie dafür Verständnis, dass unser kleines Team nur begrenzte „Callcenter“-Kapazitäten hat und nicht überall gleichzeitig sein kann. Sie können sich aber sicher sein, dass wir alle unser Bestes geben, Sie so schnell wie möglich zu versorgen.
- Wir nehmen räumliche und zeitliche Trennungen für Patienten mit und ohne akute Atemwegserkrankungen vor. Damit soll vermieden werden, dass es in der Praxis zu Krankheitsübertragungen kommt.
- Patienten mit akuten Atemwegserkrankungen einschließlich Fieber benutzen den Hintereingang am Wintergarten (Zugang über den Parkplatz), alle anderen Patienten den Vordereingang. Bitte beachten Sie die Hinweise an der Tür.
- Sollten Sie fürchten, an COVID-19 erkrankt zu sein, nehmen Sie bitte unbedingt telefonisch mit uns Kontakt auf (ein entsprechender Flyer befindet sich am Eingang: https://www.berger-med.de/index-Dateien/Tuerschild_Corona.pdf).
- Zu Ihrer und unserer Sicherheit werden wir die Eingangstür verschließen (ein entsprechender Flyer befindet sich ebenfalls am Eingang: <https://www.berger-med.de/index-Dateien/Tuerschliessung.pdf>). Bitte benutzen Sie die Klingel.
- Es bestehen momentan akute Lieferengpässe, u.a. bei Händedesinfektionsmitteln. Wir bitten Sie daher, den in unserem Eingangsbereich platzierten Desinfektionsmittelspender sparsam zu benutzen.
- Achten Sie insbesondere darauf, sich regelmäßig und gründlich die Hände zu waschen. Ausführliche Hinweise zu Hygienemaßnahmen finden Sie auf den Seiten der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA): <https://www.infektionsschutz.de/coronavirus-sars-cov-2.html>
- Für den Fall, dass Sie als Arbeitnehmer (un)mittelbaren Kontakt zu einem COVID-19-Verdachtsfall hatten, ohne selbst Symptome aufzuweisen, und nun vom Betrieb gebeten werden, Ihrem Arbeitsplatz fernzubleiben, kann keine Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung ausgestellt werden. Es gelten ebenfalls die Regelungen des BGB (§ 615).
- Sollten Sie von Ihrem Arbeitgeber angesichts der derzeitigen Situation allgemein mit der Aussage konfrontiert werden, dass er Sie „nicht sehen will“, ist ebenso keine Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung zulässig.
- Genauere Informationen hierzu finden Sie u.a. auf den Seiten des Sächsischen Sozialministeriums: <https://www.sms.sachsen.de/coronavirus.html> oder der Kassenärztlichen Vereinigung Sachsen: <https://www.kvs-sachsen.de/aktuell/corona-virus/faq-kv-sachsen/#c8337082>
- Zusätzliche Informationsmöglichkeiten haben Sie u.a. auch auf den Seiten des Bundesgesundheitsministeriums: <https://www.bundesgesundheitsministerium.de/coronavirus.html>
- Bitte berücksichtigen Sie, dass wir zuallererst für die Versorgung von kranken Menschen und nicht für die Klärung von (arbeits)rechtlichen Sachverhalten benötigt werden.
- Aggressives und forderndes Auftreten uns gegenüber, sollten Sie keine von Ihnen angestrebte Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung erhalten können, ist nicht nur unhöflich und unpassend, sondern in der derzeitigen Situation für das gesamte Team eine zusätzliche, unnötige Belastung. Wir werden uns für diese Fälle, die leider schon mehrfach aufgetreten sind, entsprechende Sanktionen vorbehalten.

Herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit und Ihr Verständnis!

Ihr Praxisteam